



Der Reiz als Erzählerin und Musikerin immer wieder neue Wege zu gehen, in andere Genres einzutauchen, lässt dementsprechend immer wieder neue Ideen entstehen. Eine der Fragen, der ich stets auf's Neue nachgehe ist: Wie können Musik und mündliche Erzählung eine kongeniale Verbindung miteinander eingehen? Wie können die beiden Kunstformen zu einem perfekten Ganzen werden? Wie können sie gemeinsam das Kino im Kopf befeuern? Diese Fragen stelle nicht nur ich mir, sondern auch das Joe Smith Quartett, das aus einigen der hervorragenden Musiker\*innen der Joe Smith Band besteht. Gemeinsam haben wir uns auf eine Entdeckungsreise begeben, haben Klangwelten erforscht, Songs und Musik entwickelt, Bilderwelten mit Worten erschaffen, Stimmungen und Spannung kreiert. Entstanden ist dabei der

**Mystery-Krimi: Der Schrei des Geiers**  
*mit Heike Vigl und dem Joe Smith Quartett*

Nervenkitzel gefragt? Gute Musik gewünscht? Dann sind Sie hier genau richtig. Denn Musik und eine Geschichte gehen eine geniale Verbindung miteinander ein, ergänzen sich gegenseitig, kontrapunktieren sich. Heike Vigl erzählt. Das Joe Smith Quartett spielt und singt. Die Musik entstand bei den Proben Hand in Hand mit der Geschichte. Das Ergebnis sind geniale Ohrwürmer: rhythmisch, poppig, dunkel, mit einem Hauch von Jazz. Es geht um Kinderraub, mysteriöse Begegnungen und eine dramatische Liebesbeziehung. Was hat es damit alles auf sich?

Heike Vigl – Erzählerin, Flöte, Gesang  
Silvia Selemond – Gesang, Percussion, Flöte  
Peppi Haller alias Joe Smith – Gesang, Posaune, Trompete  
Ingo Ramoser – Piano  
Hannes Mayr - Kontrabass